

# PRESSEINFORMATION

-----  
PRESSEINFORMATION

4. März 2020 | Seite 1 | 2  
-----

**InnoHealth China: Gewinner stehen fest**

## **Projektideen zu Bioökonomie und eHealth verbinden Märkte**

**Die Kampagne InnoHealth China unter Leitung der Fraunhofer-Gesellschaft ist Teil der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanzierten Initiative „Research in Germany“. Ziel der an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Start-ups gerichteten Kampagne ist es, den chinesischen und den deutschen Gesundheitsforschungssektor miteinander zu verbinden, Netzwerke aufzubauen und so Möglichkeiten zur Zusammenarbeit zum gegenseitigen Nutzen zu finden. Vor diesem Hintergrund suchte InnoHealth China die innovativsten Ideen in den Bereichen KI, Telemedizin, individualisierte Medizin, Biotechnologie und Wirkstoffforschung und gesunde Lebensmittel. Jetzt stehen die Gewinner des Calls for Ideas & Innovation fest: Sieben Tandems, jeweils bestehend aus einer Person aus Forschung und Wissenschaft sowie einem Akteur eines KMUs oder Start-ups.**

Von endoskopischen, magnetisch lenkbaren Kapseldrohnen über den Einsatz sozialer Medien in der Präzisionsmedizin bis hin zu einer Plattform zur schnellen Erkennung von Epidemien: Die im Rahmen der Kampagne InnoHealth China prämierten Projekte drehen sich mehrheitlich um die Entwicklung von Lösungen, die Verbesserungen in Diagnostik, Analyse und Anwendung ermöglichen – sowohl für Patienten als auch für die Beschäftigten im Gesundheitssektor. Dabei steht bei allen Gewinnerprojekten stets der Mensch im Mittelpunkt.

### **Von der Idee zum erfolgreichen Projekt**

Die Gewinner-Tandems werden im Juni an einer exklusiven Veranstaltung, dem Idea2Project Workshop, im Rahmen des Innovationstages Mittelstand in Berlin teilnehmen. Dabei informieren u.a. Repräsentanten und Repräsentantinnen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) sowie der Förderberatung des Bundes die Tandems über vielfältige und passende Förderprogramme und -optionen, mit denen ihre Ideen erfolgreich weiterentwickelt und umgesetzt werden können.

Zudem werden die Sieger des Calls for Ideas & Innovation an einer Matchmaking-Tour in China teilnehmen. Die Teilnehmenden erhalten so die Gelegenheit, sich vor Ort mit chinesischen Vertreterinnen und Vertretern von Gesundheitsforschungseinrichtungen und -unternehmen auszutauschen. Dies soll den Dialog innerhalb des Gesundheitssek-

---

#### **Kontakt**

**Janis Eitner** | Fraunhofer-Gesellschaft, München | Kommunikation | Telefon +49 89 1205-1333 | [presse@zv.fraunhofer.de](mailto:presse@zv.fraunhofer.de)

**Heike Wülfing** | Research in Germany bei Fraunhofer | Telefon +49 2241 14-1576 | Schloss Birlinghoven | 53754 St. Augustin | [www.research-in-germany.de](http://www.research-in-germany.de) | [research-in-germany@zv.fraunhofer.de](mailto:research-in-germany@zv.fraunhofer.de)

tors zwischen China und Deutschland erleichtern. Die Matchmaking-Tour umfasst verschiedene Präsentationen, Ideenworkshops, Showcases sowie die Möglichkeit, sich mit lokalen Stakeholdern zu vernetzen. Angesetzt war die Tour ursprünglich für Anfang März 2020. Aufgrund von Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf den Corona-Virus wird die Reise jedoch vorsorglich verschoben. Die Matchmaking-Tour, welche die Fraunhofer-Gesellschaft in Kooperation mit der Außenhandelskammer Peking durchführt, wird voraussichtlich im Herbst 2020 stattfinden.

---

**PRESSEINFORMATION**4. März 2020 | Seite 2 | 2

---

**Gewinner aus Wirtschaft und Wissenschaft**

Auf Seiten der Industrie wurden sieben kleine und mittlere Unternehmen sowie Start-ups ausgezeichnet: biosaxony Management GmbH, eMedicals Healthtech GmbH, Invandus OHG, RM-Gerätebau, Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG, Thomas J.C. Matzen GmbH und Xpektors. Zu den Gewinnern aus Forschung und Wissenschaft zählen die Universität Bonn, die Medizinische Klinik der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und das Klinikum der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt. Auch die Fraunhofer-Gesellschaft ist mit vier verschiedenen Instituten – für Keramische Technologien und Systeme IKTS, Mikrotechnik und Mikrosysteme IMM, Software- und Systemtechnik und Molekularbiologie ISST und Angewandte Ökologie IME – vertreten.

Weitere Informationen über die Forscher-KMU-Tandems und ihre Projekte unter:

<https://www.research-in-germany.org/innohealth/participants/german-tandems.html>

**InnoHealth China**

InnoHealth China ist die erste von insgesamt drei Kampagnen der Fraunhofer-Gesellschaft im Rahmen der aktuellen Phase von „Research in Germany“. In den nächsten Jahren werden weitere Kampagnen mit unterschiedlichen thematischen und regionalen Fokussen folgen

**Research in Germany**

Research in Germany ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Sie stellt den attraktiven Forschungs- und Innovationsstandort Deutschland weltweit vor und schafft ein Forum für den internationalen Austausch und Kooperation. Die Initiative wird durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst, die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die Fraunhofer-Gesellschaft sowie das Internationale Büro des BMBF umgesetzt.